

„Internet-ABC“ im Überblick

Frequently Asked Questions (FAQs)

Ausrichtung, Trägerschaft, Aktivitäten

Was ist das „Internet-ABC“?

Das „Internet-ABC“ ist das Portal für Fragen rund ums Internet. Wer eine eigene Homepage bauen, seine Kinder vor jugendgefährdenden Inhalten im Netz schützen oder einfach nur einen Fachbegriff aus der Computerwelt nachschlagen will, findet unter www.internet-abc.de leicht verständliche und umfassende Informationen. Die Website ist neutral, sicher und absolut werbefrei. Konzipiert ist das Internet-ABC vor allem für Kinder, Eltern und Pädagogen. Dabei lernen die jungen Internetnutzer auf den speziell für sie angelegten Kinderseiten das Netz spielerisch kennen. Einige Angebote auf der Homepage wie zum Beispiel die „Schnuppertouren“ sind gezielt so angelegt, dass Eltern gemeinsam mit ihrem Nachwuchs auf Entdeckungstour durch das World Wide Web gehen. Darüber hinaus verweist das Internet-ABC auf andere empfehlenswerte Onlineangebote für Kinder.

Das Herzstück des Internet-ABC ist sein umfassendes und laufend aktualisiertes Online-Wörterbuch (Glossar). Hier sind die wichtigsten Fachbegriffe für den Umgang mit dem Internet so erklärt, das es auch Einsteiger verstehen. Neben diesen Basisinformationen erhalten Eltern zudem Tipps, wie sie ihre Kinder an das Internet heranführen. Auch für Eltern, deren Kinder sich bereits eigenständig im Netz bewegen, ist das Internet-ABC eine sichere Anlaufstelle. Oft kennen sich die jungen Surfer mit den neuen Medien bereits besser als ihre Eltern und Lehrer. Unter der Rubrik: „Dr. Surf“ hilft ihnen das Internet-ABC dabei hier wieder Boden gut zu machen.

Was ist das Besondere am „Internet-ABC“?

Medienerziehung von Kindern ist heutzutage eine der großen Herausforderungen. Hier setzt das „Internet-ABC“ unter dem Motto „Wissen, wie´s geht!“ (vgl. gleichnamige Lern-CD-ROM) an. Spannende Onlineangebote für Kinder und Eltern gibt es unendlich viele: Das „Internet-ABC“ ist ein unabhängiges Portal für Interneteinsteiger. Eltern und Pädagogen, die Fragen zu den neuen Medien haben, finden hier schnell, sicher und werbefrei die gewünschten Informationen und Kontaktadressen. Darüber hinaus ist „Internet-ABC“ so konzipiert, dass Kinder (5 – 12 Jahre) die vielfältigen Möglichkeiten des Internets gemeinsam mit ihren Eltern erkunden können. Das Redaktionsteam setzt sich aus erwiesenen Medienexperten verschiedener Fachdisziplinen zusammen.

Welche Schwerpunkte setzt der Verein INTERNET ABC E.V. bei seiner Arbeit?

Das „Internet-ABC“ setzt sich ein für eine umfassende und verantwortungsbewusste Medienerziehung.

- **WEBSITE:** Kernpunkt der Arbeit ist die Konzeption und laufende Betreuung des Online-Portals www.internet-abc.de. Die Hauptzielgruppen sind Kinder, Eltern und Pädagogen.

Angebote im „Internet ABC“ speziell für Kinder: Bibliothek (Internetgrundlagen Schritt für Schritt kindgerecht aufgearbeitet: z.B. Suchmaschinen, Chat, E-Mail, Multimedia) | Werkstatt (aktives Arbeiten am Computer, z.B. mit dem Online-Malkasten, Surfschein etc.), Infothek (Surftipps etc.) | Kinderchat von Seitenstark.de | Spiele, Quiz etc.

Angebote im „Internet ABC“ speziell für Eltern und Pädagogen: Tipps zur Medienerziehung | Infos zum Thema „Kinder im Netz“ | Internet-Surfschein | Ratgeber Online- und Videospiele (Spiel des Monats, Spiele und Jugendmedienschutz) | Service mit „Dr. Surf“ (Online-Ratgeber auf Mail-Basis und Internetwissen, mit dem Erwachsene ihren Kindern voraus sind) | Allgemeinwissen zum Thema Internet (Suchmaschinen, Hausaufgabenhilfe, Einkaufen übers Internet, Plug-In und Downloads etc.) | Für Pädagogen: Unterrichtsmaterialien, Bildungsserver, etc.

- **QUALIFIZIERUNG:** Um Teile des umfangreichen Onlineangebots des Internet-ABC auch ohne Internetanschluss nutzbar zu machen, hat der Verein eine CD-ROM produziert, die vor allem für die Nutzung im Unterricht an Grundschulen (inkl. Unterrichtsmaterial) sowie für das gemeinsame Erkunden zu Hause geeignet ist. Sie wird bundesweit über die Landesmedienanstalten und die Geschäftsstelle des Vereins verschickt.

- **NETZWERK / ÖFFENTLICHKEITSARBEIT:** Das „Internet-ABC“ will Medienkompetenz fördern: Entsprechend versteht sich der Verein mit seinen stark in der Öffentlichkeit stehenden Mitgliedern und Fördermitgliedern auch als Netzwerk. Die Initiatoren des „Internet-ABC“ zeigen Präsenz bei Messen und Events, in Schulen und Weiterbildungseinrichtungen. Das „Internet-ABC“ ist Mitglied bei der Initiative „Seitenstark“, der Arbeitsgemeinschaft vernetzter Kinderseiten.

Wer ist der Träger des „Internet-ABCs“?

Herausgeber der Website ist der gemeinnützige Verein Internet-ABC e.V. Mitglieder sind die LANDESANSTALT FÜR KOMMUNIKATION BADEN-WÜRTTEMBERG (LFK), die BAYERISCHE LANDESZENTRALE FÜR NEUE MEDIEN (BLM), die MEDIENANSTALT BERLIN-BRANDENBURG (mabb), die BREMISCHE LANDESMEDIENANSTALT (brema), die HESSISCHE LANDESANSTALT FÜR PRIVATEN RUNDFUNK (LPR Hessen), die NIEDERSÄCHSISCHE LANDESMEDIENANSTALT (NLM), die LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NORDRHEIN-WESTFALEN (Lfm), die LANDESZENTRALE FÜR MEDIEN UND KOMMUNIKATION RHEINLAND-PFALZ (LMK), die LANDESMEDIENANSTALT SAARLAND (LMS), die MEDIENANSTALT SACHSEN-ANHALT (MSA) und die THÜRINGER LANDESMEDIENANSTALT (TLM).

Fördermitglieder des Internet-ABC e.V. sind: AOL DEUTSCHLAND, die EVANGELISCHE KIRCHE IN DEUTSCHLAND (EKD), die UNABHÄNGIGE LANDESANSTALT FÜR RUNDFUNK UND NEUE MEDIEN SCHLESWIG-HOLSTEIN (ULR), SCHULEN ANS NETZ E.V. und STIFTUNG DIGITALE CHANCEN.

Das Internet-ABC steht unter der Schirmherrschaft der DEUTSCHEN UNESCO-KOMMISSION E.V.

Mit der Projektdurchführung ist das Marler ADOLF-GRIMME-INSTITUT beauftragt. Das Projekt entstand als Initiative der BERTELSMANN STIFTUNG, der LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW und der HEINZ NIXDORF STIFTUNG.

Nähere Informationen

Mechthild Appelhoff / Gaby Becker
Geschäftsstelle Internet-ABC e.V.
c/o Landesanstalt für Medien NRW
Zollhof 2, D-40221 Düsseldorf
Tel: 0211/77007-172
Mail: internet-abc@lfm-nrw.de